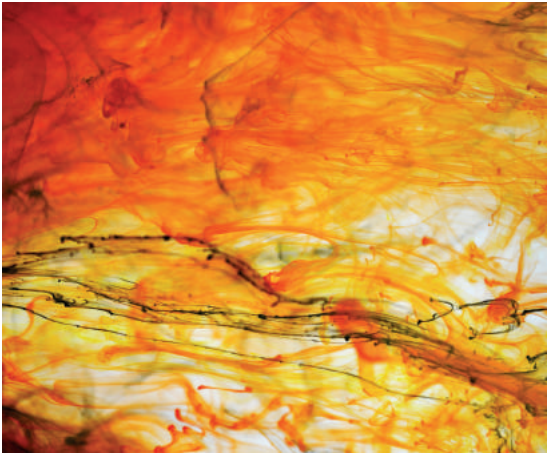
TCH 13
shalaan

TCH 13
shaaban

INTEGRALES PARFÜM TCH 13

Integrales Parfüm «TCH 13» — das ist das Parfüm, das die Alltäglichkeit zerreißt. Das ist die Rhythmik des endgültigen Umfeldes, die Sie aus der Alltäglichkeit in die alchemistische Existenzwelt versetzt. Das ist eine Welt, wo der Duft keine Reaktion ist, sondern ein Erlebnis; das ist kein Erreger, sondern der innere Begleiter. Das Parfüm TCH 13 ist für die Menschen bestimmt, die den Duft nicht materiell betrachten. Das ist ein modales Parfüm, das ein ätherisches Feld schafft, das an Ihrem Umfeld mitbeteiligt wird. Das ist ein Parfüm, das seine eigene Besinnung hat. Es teilt demjenigen Vieles mit, der es kennenlernen will.



DIE BESONDERHEIT VON TCH 13

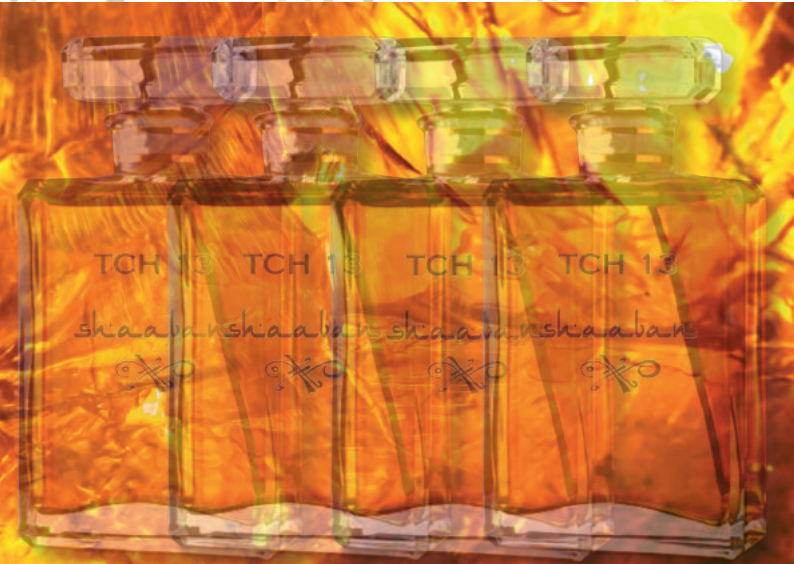
Es gibt leichte, frische, kräftige, lockende, einprägsame und sogar abstoßende Parfüms. Und es gibt solche Parfüms, dessen Duft besonders, einmalig, nicht vergleichbar ist, zu denen man wieder und wieder zurückkommen möchte.

Der Duft von «TCH13» ist eine Wolkenmusik. Er verfügt über eine ausgeprägte Struktur, Körper, Kleidung, Klang, Palette… Er hat sein Gesicht.

Alle Düfte der Serie «TCH» sind einzigartig. Aber gerade «TCH 13» hat die Aufgabe des Alchemisten, des Parfümeurs erfüllt, einen natürlichen Duft, der nicht seinesgleichen hat, zu schaffen. Der Duft «TCH 13» entspricht völlig dieser Idee

Tch13

Der Duft «TCH13» wird zur Verbindung der schmalen energetischen Schichten gebraucht. Er wird beim Auftragen von jedem Winkel aus wirken, außer von unten nach oben. Das Eckauftragen kann durch die leichte Berührung des Duftes mit der Körperkante oder der Kleidung realisiert werden. «TCH13» verfügt über eine perfekte Biegung für ein tiefes Aufatmen, über die Fähigkeit leichter Entflammung des Liebeserlebnisbogens und über die Neigung zu einem wiederholten, ausgeglichenen Aufatmen. Alle unnötigen Düfte und Beimischungen verschwinden ganz von selbst.



Dem Parfümeur Shaaban ist es gelungen, den «aromatischen Schal» zu entwickeln, der bei der Bildung einer Schleife den Körper des Duftes weiter aufbewahren lässt, den Körper, der in einem Umfeld lebt, dabei den Umfeld ausweitet und die Parallelen ausgleicht. Das ist zugleich ein grenzenloser Duft und ein Duft, der eine Form hat, das ist ein Duft, der uns umarmt und aus seiner Umarmung nicht freilässt. Bei der Herstellung des Parfüms nahm auch der «Hauptparfümeur» des Garten Eden teil – St. Pio, der Beschützer aller Düfte und der Behüter eines besonderen Duftes, das auch zum Bestandteil von «TCH 13» gehört, — der Duft der Narde, oder Nardostachys Jatamansi.Wenn man den Duft «TCH 13» gehört hat, ist es unmöglich gleichgültig zu bleiben. Er kann die Stirnbereiche des Gehirns speisen, und das heißt, dass er nicht nur die olfaktorischen Eigenschaften des Gehirns verbessern, sondern auch die Aufmerksamkeit verstärken, die psychische Belastungen und Depressionen abbauen kann.

Es ist wichtig, keine Reaktionen in die ersten Sekunden der Bekanntschaft mit «TCH 13» darauf zu zeigen. Halten Sie sich von der voreiligen Reaktion darauf zurück, lassen Sie den Duft in Sie eingehen. Das Emergentismus des Duftes, das sich aufgrund der einzigartigen Formel erscheint - die Verbindungen der Öle und der Kristallessenz - ist keinem anderen Duft eigen! Es kann Sie bis zur Unkenntlichkeit verändern, wenn Sie sich verändern wollen, oder es kann gewünschte Noten Ihrem Charakter verleihen. Nichts kann so einen bleibenden Eindruck hinterlassen, wie der Duft «TCH 13». Wichtig ist es, nach keinen bekannten Noten in diesem Duft zu suchen. Jeden Tag wird er für Sie neue Grenzen eröffnen. Der Duft kann mit Selbstverständlichkeit sowohl von Männern als auch von Frauen gebraucht werden.

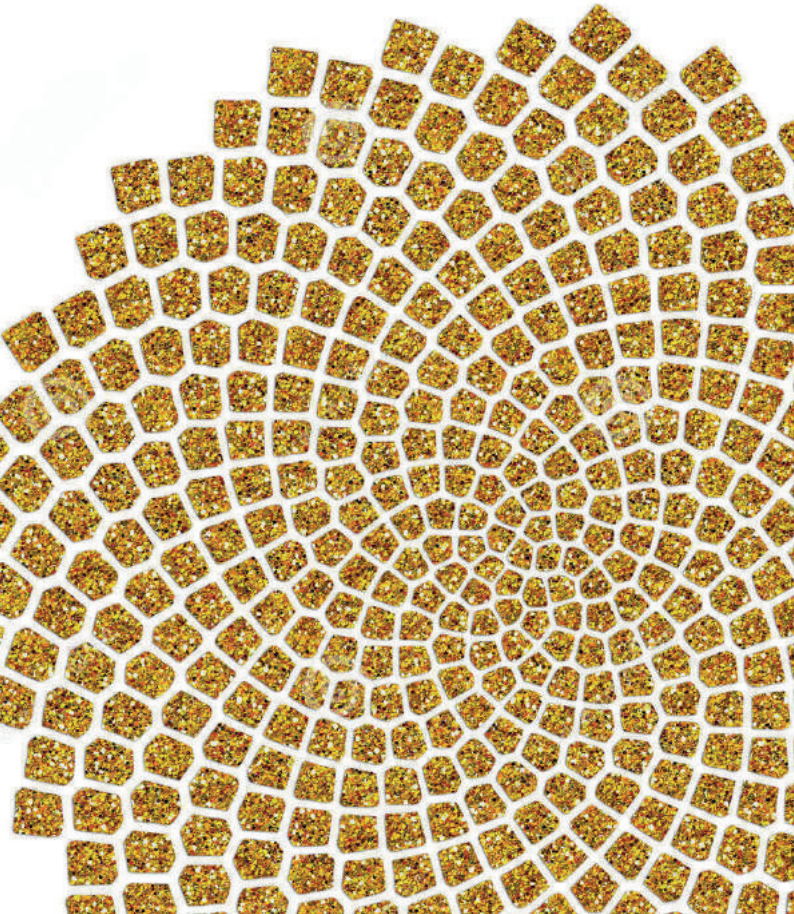
ANATOMIE DES PARFÜMS TCH 13

Anatomie des Parfüms «TCH 13» - das ist eben das Sakrale, tief Klingendes, wo wir nach der Harmonie suchen. Es ist nicht kompliziert, das Parfüm zu erzeugen, kompliziert ist es die Aufgabe der Harmonie auszudrücken. Der Duft «TCH 13» hat einen Körper, und das heißt, er ist nicht flach, sondern er stellt ein Volumen dar. Er ist wie eine Wolke, oder sogar ein ganzes Planet – «TCH 13». Der Körper von «TCH 13» ist einem Gewölbe ähnlich, das einem einzutreten bietet. Es wird durch Folgendes charakterisiert: das Bemühen, das durch die Noten dargestellt ist, und die Resonanz, die sie modifiziert. Das ist ein ganzheitlicher Körper und darin besteht sein Wert. Sein Duft ist laufend, aber auf einer Stelle. Er hält sich zurück, dann setzt er sich wieder in die Bewegung, als ob er auf den Moment wartet, quasi sich darauf vorbereitet, damit man ihn maximal durchfühlt, das Klopfen seines Herzens fühlt, das zum Rhythmus eures Herzens wird.

Eine wichtige Aufgabe ist es, die Anatomie des Duftes zu verstehen. Man muss sie fühlen können, um den Duft richtig anziehen, tragen und ausziehen zu können. In der Welt, wo reizende, reaktionsfähige Dufte mit den zerrissenen, verdrehten Körpern leben, ist das Leben eines wirklichen Duftes kompliziert und so gut wie unmöglich. Im heutigen Umfeld sind die Düfte durch kleine Organe und nicht durch einen einheitlichen Körper dargestellt. Sie sind auf die Reizung, und nicht auf die Speisung gerichtet, und sie gehören zu Massenvernichtungswaffen. Unter solchen Bedingungen ist «TCH 13» berufen, die Menschheit von Verfall und Verwesung zu retten. Der Duft «TCH 13» ist ein vom Parfümeur durchdachte Komplex von Elementen. Er wird nicht so sehr durch natürliche Bestandteile ausgedrückt, sondern durch die Möglichkeit ihre Tiefe darzustellen. Die Qualität des Duftes besteht in seiner Eindringungsmöglichkeit und Vitalität. Der Duft sollte mit der Körperchemie kontaktieren und zu einem seiner Bestandteile werden. Deswegen ist es wichtig, «TCH 13» richtig zu tragen.

Dank der alchemistischen Note ist «TCH 13» auch ein Luxus für den Körper. Es passen für ihn die Begriffe der oberen, mittleren und unteren Note nicht. Hier gibt es nur eine Note, und das ist eine molekular gebundene Struktur, - eine Note, die einen Körper hat. Deswegen ist dieser Duft ein alchemistischer Duft, der sich Ihnen auf so viel erschließt, au wie viel Eure Wahrnehmung bereit zu erschließen wird. Nich Sie werden ihn suchen, sondern er selbst findet Sie.
Die Duftdauer ist wegen der Verbindung mit der Energie und Chemie des Körpers einzigartig. Er wird weggehen und wiede kommen. Deswegen ist es unmöglich zu sagen, wie lange er wirken wird. Vieles hängt auch von unserem Zustand zum Moment seines Auftragens ab, genauer gesagt im Moment des Treffens mit dem Duft. Aber er wird gewiss während des ganzen Tages an sich erinnern. Wenn er in uns eindringt, wird er für eine bestimmte Zeit zu einem Teil unseres Körper dabei kann man diesen Teil physisch spüren.
Das ist gerade das Bild von der alchemistischen Note – des einheitlichen Körpers des Duftes «TCH 13». Sie geht in Eurer Körper hinein abhängig davon, wie Sie sich darauf eingestell haben. Dieser Prozess kann sowohl einige Minuten, als auch eine halbe Stunde dauern. Dann wird der Duft während einigen Stunden langsam in Sie eindringen und zu einem Tei Ihrer Atmung werden.

TCH13



DIE WEISHEIT VON TCH13

Beim Treffen mit dem Duft sind zwei Verhaltensvarianten möglich: oberflächliche Reaktion und tiefgehendes Erleben der Gefühlsfüllung. Die erste Variante reizt und zerstört, die zweite füllt und speist. Die erste - verdirbt uns, die zweite – erzieht uns.

Das Parfüm soll die Aufgabe erfüllen, für die es erzeugt wurde. Es sollte uns lehren, unsere Atmung erkennen, sich durch die Atmung ernähren, uns zur Integrität mit seiner Hilfe führen, die Richtung des Aromas sehen, das Volumen spüren, den Klang hören, die Noten ablesen können. Es ist wichtig, unser Bewusstsein anzupassen, die Natur des Äthers zu verstehen, sonst bilden wir das Gefühl der Unvollständigkeit des Duftes.

Und für unvollendete Düfte können wir nicht nur jede schwache oder künstliche Noten halten, die auch unsere Atmung unvollendet machen, sondern auch die Düfte, die die notwendige Aufmerksamkeit nicht bilden lassen. Jede Mangelhaftigkeit ist ein Reiz, jeder Reiz ist eine Speisung und Abhängigkeit von der Funktion der Gehirnrinde. Die Gehirnrinde lenkt andere Gehirnteile vom normalen Funktionieren ab, wenn man sie enorm reizt.

Das könnte nicht so viel Bedeutung haben, wenn die Atmung für uns nicht grundlegend wäre. Sie fühlen den Minderwertigkeitskomplex und Fehlen der Ganzheitlichkeit, weil Sie es in sich selbst üben, und vor allem dadurch, womit und wie Sie atmen. Das Parfüm sollte eine Brücke, und keine Hindernis sein. Es soll die Wahrnehmungstiefe bilden, und nicht den oberflächlichen Reiz, erst dann kann man mit dem Duft kommunizieren, weil er uns Vieles beibringen kann.

Mit dem Duft «TCH 13» kann man sprechen, weil er eine Besinnung hat. Solch einen Duft brauchen wir für die Speisung der «klugen» Hirnlappen – d.h. der Stirnlappen. Nur der Duft kann die Besinnung arbeiten lassen, ohne es zu begreifen. Dabei sind alle minderwertigen Düfte dem schwarz-weißen Bild ähnlich, die die Arbeit des Gehirns löschen, unterdrücken. Und wir brauchen einen bewussten Duft, beim Treffen mit dessen die Stirnlappen zu den wichtigsten Gehirnteilen werden, die uns nicht zur Reaktion auf den Duft, sondern in ein Erlebnis von der Füllung mit diesem Duft führen.

Tch13

TCH 13
shaaban

DIE ERNÄHRUNG MIT DEN DÄMPFEN

Die Ernährung mit den Dämpfen ist eine der höheren Künste der äußeren Alchemie, die grundlegend in der arabischen Parfümerietradition wurde. Diese Richtung hat eine Aufgabe geformt – die Einstellung auf die Natur des Gartens Eden. Die Ernährung mit den Dämpfen ist eine besondere Art der Inhalation, die eine Fähigkeit zur Resonanz mit den bestimmten Eigenschaften des Äthers und zur Ernährung damit entwickelt. Außer dem Nutzen vom Standpunkt der Ernährung verschiedener Körpersysteme aus entwickelt diese Kunst eine wichtige Gehirnfunktion – die Einstellung. Das heißt, dass die Ernährung mit den Dämpfen eine Realität ist, die durch die besonderen Eigenschaften ausgedrückt wird, die das Gehirn auf die objektive Wirklichkeit einstellen helfen. Dafür braucht man einen stabilen Duft, der das Feld und unsere Aufmerksamkeit darauf zusammenhält. (Der stabile Duft wird in der Alchemie auch als Quecksilberduft verstanden).

DIE KRAFT ANRIECHEN

Im Prozess der Beherrschung der Kunst der Ernährung mit Dämpfen ist es wichtig zu lernen, wie man die Kraft des Duftes anriecht. Die Ernährung mit den Dämpfen gibt eine besondere Möglichkeit die Atmung aus dem anderen Blickwinkel der Wahrnehmung zu betrachten, wo das Wichtigste die Fähigkeit den Duft anatomisch aufzunehmen ist, was bedeutet – physisch seine Einwirkung auf die Systeme und Zonen des Körpers und des Gehirns zu spüren.

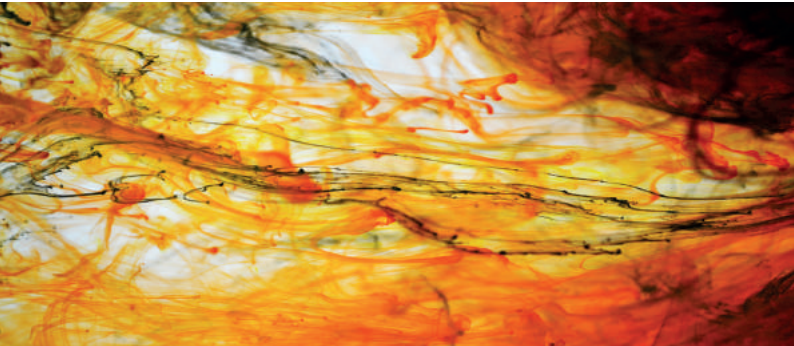
Die Ernährung mit den Dämpfen ist auch eine Richtung in der äußeren Alchemie. Sein allegorischer Name lautet «die Atmung mit den Quecksilberdämpfen». Die Dämpfe, die sich im Raum bilden, formen den ätherischen Körper, der sich davon unterscheidet, was wir einatmen. Während der Atmung schützt es uns von der Zerstörung, speist und das wichtigste ist - bildet zusätzliche Gradienten, Verbindungen in unserem Gehirn.
Die Ernährung mit den Dämpfen war eine dominierende Richtung in der ägyptischen Alchemie, wo die Aromaatmung ein Teil des Balsamierungsprozesses des Körpers war, damit sich der Körper weniger den Oxydationsprozessen ausgesetzt wurde.
Die Ernährung mit den Dämpfen ist auch eine wichtige Richtung in Ayurveda. Aber besonders tief wurde diese Kunst in der arabischen Alchemie entwickelt, und später in die arabische Parfümeriekunst übergangen. Das stellt den Begriff der Verwandlung des Quecksilbers in das Gold, oder des Niedrigsten in das Oberste dar. Wenn die wahren Dämpfe gebildet werden (ähnlich dem Duft «TCH 13»), verändern wir die Luftspannung und als Folge atmen wir diese Spannung ein, die sich von unserem Körper eingezogen wird. Dieser Prozess heißt gerade die Ernährung mit den Dämpfen, und das wichtigste Ziel darin ist die Vervollkommnung der Einstellung unseres Gehirns.

TCH
13

DIE ANWENDUNG

Das Tragen von TCH 13

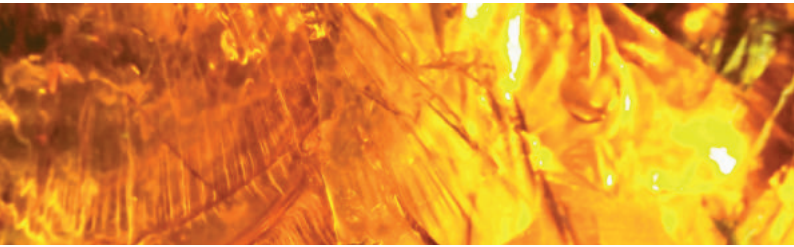
Das Parfüm anzuziehen ist immer keine leichte Aufgabe. Und überdies sollte das Parfüm Ihnen passen, mit Ihnen räsonieren. Den Klang des Parfüms zu kontrollieren ist eine ganze Kunst. Und hier gilt noch eines: das Parfüm «TCH 13» muss Sie aufnehmen! Das heißt, dass nicht Sie darüber bestimmen, ob es Ihnen passt oder nicht, sondern das Parfüm selbst. Deswegen ist es wichtig sich auf das erste Treffen mit diesem Parfüm vorzubereiten. Das erste Treffen mit «TCH 13» ist wie das erste Date. Jedenfalls ist eine Aufregung verbindlich. Wenn Sie zu diesem Parfüm routinemäßig oder mit Hochmut, kumpelhaft oder arrogant herangehen – werden Sie scheitern. Bereiten Sie sich vor, mit dem Duft den Kontakt aufzunehmen, und nicht darauf zu reagieren. Wenn Sie ernst damit interagieren wollen, bringen Sie Geduld und Aufmerksamkeit auf, weil nur der Anziehungsprozess von «TCH 13» 15 Minuten in Anspruch nimmt.



TCH 13
chanel

Anriechen von TCH 13

Die Qualität des Duftes besteht in seinem Klang. Dabei muss man den Klang von «TCH 13» nicht nur einfach anriechen, sondern man muss es hören, anriechen und verstehen können. Er lässt lange an sich erinnern, aber es ist wichtig wieder und wieder darauf zu hören. Man kann diesen Duft stundenlang anriechen, und darin besteht das Interesse der Kommunikation mit ihm. Hier hängt auch vieles davon ab, wie und wohin Sie es aufgetragen haben. Wenn er sich nämlich mit der Chemie unseres Körpers verschmilzt, regt es uns auf und spielt uns mit verschiedenen Noten nach.



Das Spüren von TCH 13

Das Spüren von «TCH 13» oder seine Fühlbarkeit – das ist eine Magie, die jeder selbst begreifen muss. Wenn Sie das Parfüm anziehen, müssen Sie dafür eine Aufgabe einordnen. Das ist in der ersten Linie Ihr innerer Zustand, Idee oder Einstellung, und nicht der äußerliche Ausdruck. Wenn Sie dem Parfüm zuhören, wird es Ihnen einhelfen, wohin man es auftragen sollte. Abhängig von dem Körperteil wohin das Parfüm aufgetragen wurde, wird es verschieden klingen und sich verschieden zeigen – zu jedem Zeitpunkt und in jedem Umfeld besonders.

DIE ANWENDUNG

Achselgrube.

Achselgrube oder die Achselhöhle ist ein wichtiger taktiler Ort für jeden Duft, weil diese Zone am häufigsten ihre Temperatur wechselt und ein Zentrum für den Zusammenfluss aller energetischen Knoten ist. Das ist ein idealer Ort, um zu beobachten, wie der Duft in den Körper und in das Blut eingeht. Da es eine Zone ist, die in der Regel von den synthetischen Parfümeriewaren blockiert und sogar beschädigt wird, so wird es notwendig sein, die künstlichen Inhaltsstoffe nicht zu gebrauchen. Diese Zone lässt mit den Duftexplosionen spielen, weil wenn man die Temperatur verändert, so lässt sie den Duft als ob den Wind den ganzen Körper streicheln. Und wenn Sie dazu noch aktiv mit den Händen agieren, so wird der Duft Sie wie eine seidene Tunika umhüllen. Er wird sowohl Ihre Selbstwahrnehmung, als auch Ihre Wahrnehmung von denen verändern, die mit Ihnen zu diesem Zeitpunkt kommunizieren. Wo auch immer Sie erscheinen, ist die Aufmerksamkeit Ihnen sichergestellt. Ihr Körper wird Ihnen ständig über seine Erlebnisse erzählen. Sie werden mehr und mehr in sich diesen Duft eröffnen und sich in ihn verlieben. Aber das Interessanteste ist – Sie werden sich den Körper des Duftes vorstellen, und der Duft wird sich Ihren Körper vorstellen.

Auf den Hals, auf die Ohrläppchen.

Auf den Hals sollte man den Duft minimal auftragen. Es ist besser das öfters zu machen, aber in kleinen Portionen, um sich in der ständigen Aufmerksamkeit zu diesem Duft zu befinden. Die Seitenbereiche des Halses und der Ohrläppchen sind gut dafür, um den Duft anzuriechen, sich während des Tages einzuspeisen.

Auf die Handgelenke.

Das Auftragen auf die Handgelenke ist praktisch eine sehr wichtige Zone des Auftragens. Das ist die Anfangsstelle sowohl für die Bekanntmachung mit dem Duft, als auch für seine Durchdringung in die Körperchemie. Da dieser Bereich aktiv atmend ist, ist er sowohl als selbständiger Bereich, als auch ein Übergangsbereich und als ein Bereich ideal, der eine speisende Wahrnehmung des ätherischen Feldes des Duftes bildet.

Auf das Gehirn.

Die Besonderheit dieses Duftes besteht darin, dass eine der Zonen seines Auftragens das Gehirn ist. Dabei ist es ein verbindliches Auftragen, woran Sie nicht vorbeigehen können. Der Duft wird selber über Ihr Gehirn greifen, besonders über die Stirnlappen. Das Feld des Duftes verfügt über eine ausreichende Viskosität, um sich dort länger aufzuhalten und Ihr Gehirn zu nähren. Und wenn Sie dazu noch die Aufmerksamkeit hinzufügen, so erwarten Sie ungewöhnliche Erlebnisse.

MAGISCHE MANIPULATION MIT DEM PARFÜM TCH 13

Magische Manipulation mit dem Parfüm «TCH 13»

Die Struktur des ätherischen Feldes, das sich dank dem Duft «TCH 13» bildet, macht aus dem Parfüm eine Magie, und aus den Besitzern dieses Parfüms Magiers. Dieses Parfüm braucht einen besonderen Zugang, es ist nicht für eine gewöhnliche Wechselwirkung bestimmt, sie fordern Kommunikation, Aufmerksamkeit, sogar einen Status. Die Menschen, die mit diesem Parfüm kommunizieren, sollten sich in einem bestimmten Zustand befinden, weil das Parfüm sofort die Stimmung und die Wünsche des Menschen aufnimmt. Die Kommunikation mit dem Parfüm «TCH 13» ist ein Spiel, wo entweder Sie oder das Parfüm zu den Schauspielern werden.

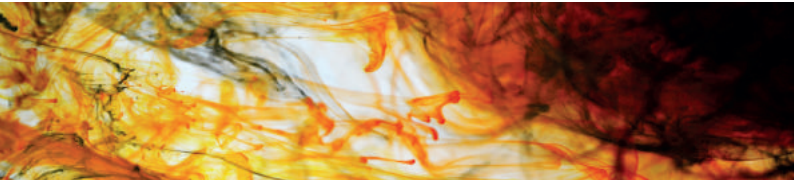
Ätherische Ernährung «TCH 13»

Ätherische Ernährung ist das Wertvollste in diesem Parfüm, das ist ein alchemistisches Verfahren. Das Parfüm «TCH 13» ist ein sehr tiefes Kristallprodukt, das sowohl taktil, als auch durch die Atmung in unseren Körper eindringen, ihn speisen, stärken und von der Verwelkung schützen kann. Das ist ein echtes Hochvibrationsessen, das wir sowohl in Form der reinen Wahrnehmung der Inhaltsstoffe, als auch aufgrund des Erlebnisses bekommen.

WARNUNG

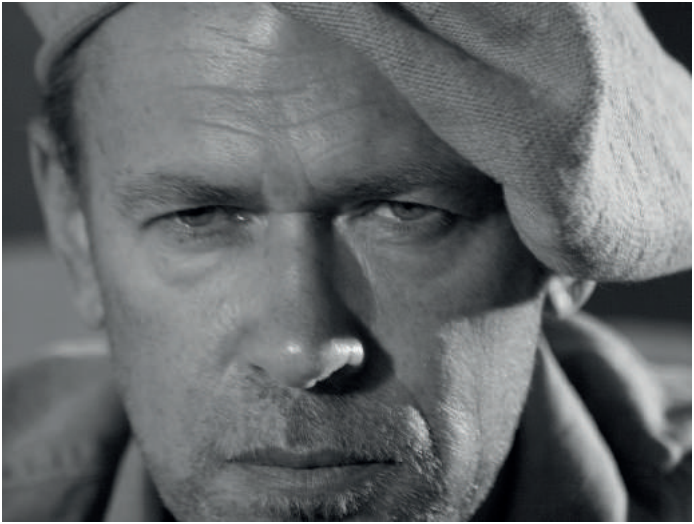
Man darf nie den Duft zu der Nase heranbringen, besonders sehr schnell. Man muss den Duft im Raum fangen, oder durch die Bereiche des Auftragens (primär die Handgelenke). Es wird empfohlen, den Duft nicht öfters als einmal in zwei Tagen zu gebrauchen. Für die häufigere Anwendung gebrauchen Sie bitte den Duft in kleinen Portionen. Wenn Sie aber die Autos, Dampfer und Flugzeuge stoppen wollen, so sind die Warnungen hier offenbar überflüssig, es wird für mich kompliziert sein, Sie zu beschränken. Testen Sie den Duft auf die Allergiereaktion. Vor dem Gebrauch des Duftes muss man sich mit der Broschüre vertraut machen. Kindern unter 16 Jahren ist es erlaubt den Duft in kleinen Mengen zu gebrauchen.

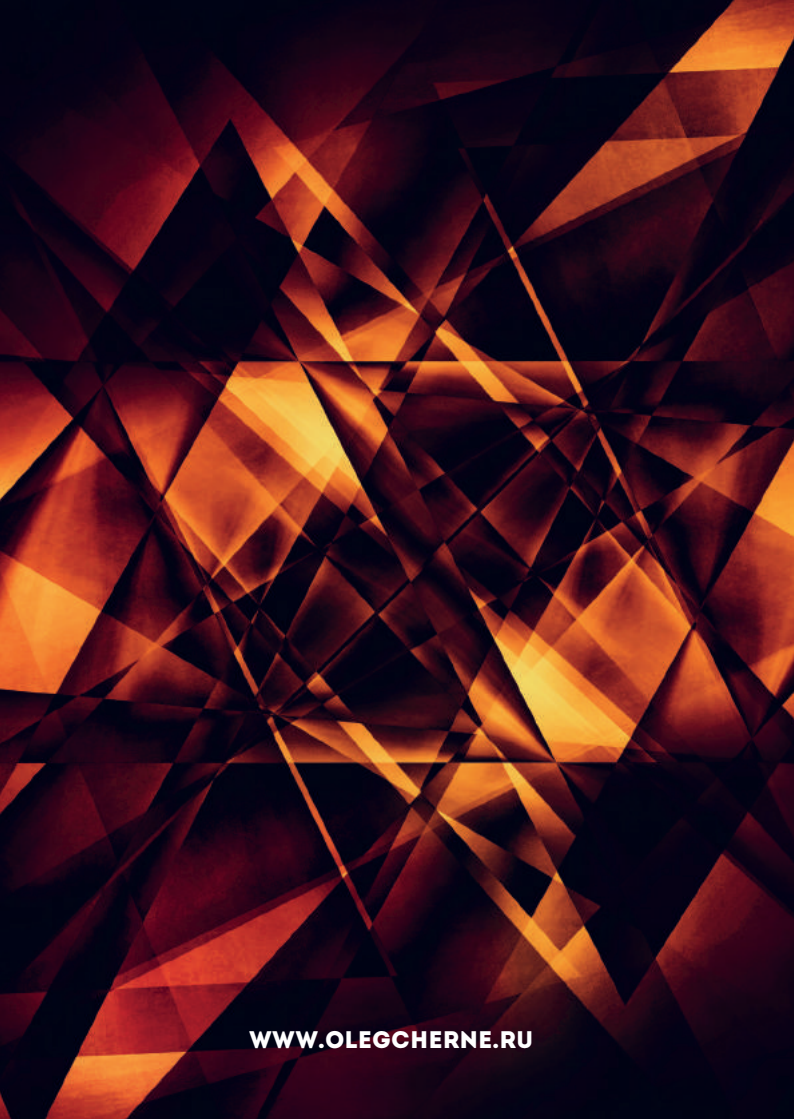
Shaaban ist ein Mensch, der sein Leben der räumlichen Wechselwirkung unterordnet hat. Durch die Erforschung der ätherischen Welt mit Hilfe der Düfte und durch die Erforschung der Kunst der Wiedervereinigung mit den höheren Vibrationen, dadurch, dass er ein Mensch des Weges ist, ist er zum Verständnis gekommen, dass die Aroma wichtig für die Möglichkeiten der menschlichen Entwicklung und eine gute Bedingung ist, die die neuen qualitativen Erlebnissen fördert.
Die Alltäglichkeit des modernen Menschen hat schon längst die Einstellung auf die Düfte durch die Bildlichkeit ersetzt. Und heute ist die Kommunikation mit den Düften eher eine psychologische Frage, die Frage der Reaktionsbearbeitung, als die Frage des Erlebnisses.



Aus dieser Unbestimmtheit auszutreten heißt es eine saubere Atmung zu gewinnen. Der Parfümeur Shaaban ist ein Alchemist. Sein wirklicher Name ist Oleg Tscherne. Shaaban ist ein sufistischer Name, den er noch zu den Zeiten der Erlernung der arabischen Schule der Parfümeriekunst bekommen hatte, das ein Teil des sufistischen Weges war. Die Biografie von Shaaban besteht völlig aus der praktischen Erfahrung, und da er das Leben als einen Prozess betrachtet, so wenn dieser Prozess existiert, so existiert auch das Leben. So kann man behaupten, dass Shaaban dem Prozess unterordnet ist und ständig diesem Prozess folgt. Und wenn du nach den Prozessgesetzen lebst, so befindest du dich auch in dem Erlebnis der Kreativität.

Perfumer Shaaban




WWW.OLEGCHERNE.RU